

## Veranstalter

### Gesellschaft für kritische Philosophie Nürnberg

c/o Dr. Frank Schulze  
Postfach 100108  
91191 Lauf · gkpn.de  
frank.schulze@gkpn.de  
Tel.: 0172 8413977

### Humanistische Akademie e. V.

Kinkelstr. 12 · 90482 Nürnberg  
Tel.: 0911 43104-0 · Fax: -15  
humanistische-vereinigung.de/  
organisationen/akademie.html



Gesellschaft  
für kritische  
Philosophie



Humanistische Akademie

## Preise & Anmeldung

Regulär bei Voranmeldung .....	€ 35,-
Ermäßigt* bei Voranmeldung.....	€ 25,-
Ermäßigt** für Studierende .....	€ 15,-
Ermäßigt** für Schüler/Schülerinnen .....	€ 5,-
Regulär an der Tageskasse .....	€ 40,-
Ermäßigt* an der Tageskasse .....	€ 30,-

\* Mitglieder der GKP oder der HA, auch Neubeitritt

\*\* mit Anmeldung und unter Vorlage eines  
gültigen Studierenden- bzw. Schülerausweises

Zur Anmeldung benutzen Sie bitte das Formular im Inter-  
net: [og25.de/anmeldung.htm](http://og25.de/anmeldung.htm).

Sie erhalten dann innerhalb weniger Tage eine Anmelde-  
bestätigung sowie eine Rechnung über den Teilnahme-  
beitrag. Diesen überweisen Sie bitte nach Erhalt der Rech-  
nung auf das in der Rechnung angegebene Konto. Mit  
Zahlungseingang wird Ihre Anmeldung wirksam.

## Veranstaltungsort

Marmorsaal des Presseclubs Nürnberg  
Gewerbemuseumsplatz 2  
90403 Nürnberg



© OpenStreetMap contributors  
Wikimedia Creative Commons/Lucinda Douglas-Menzies (https://www.flickr.com/photos/lselibrary/4072388266/); coloriert

[og25.de](http://og25.de)

# Die offene Gesellschaft und ihre Zukunft

Forum am 11. Oktober 2025  
Nürnberg, Marmorsaal

Programm & Anmeldung: [og25.de](http://og25.de)



Gesellschaft  
für kritische  
Philosophie



Humanistische Akademie

## Die Zukunft der offenen Gesellschaft

Vor 80 Jahren erschien Karl Poppers sozialphilosophisches Hauptwerk „Die offene Gesellschaft und ihre Feinde“, mit dem Popper eine bis heute einflussreiche und instruktive Neufundierung der Demokratie vorlegte, ebenso wie ein nach wie vor valides Instrumentarium zur Detektion autoritärer bzw. totalitärer Denkweisen und Strukturen. Grund genug, von heute, einer Zeit, in der die Demokratien weltweit wieder unter Druck stehen, auf Poppers Werk zurückzublicken, und umgekehrt aus dessen Perspektive Gegenwart und Zukunftsaussichten der real existierenden offenen Gesellschaften zu reflektieren. Zu diesem Zweck wird es beim Forum neben einem Einführungsvortrag zu Poppers Konzept der „Offenen Gesellschaft“ zwei Impulsvorträge mit anschließender Diskussionsrunde geben.

Im Rahmen der Diskussionsrunden werden die Podiumsgäste jeweils ein eigenes weiteres Thema einbringen, das Sie der Klammer hinter dem jeweiligen Namen entnehmen können. Zudem besteht auch für die Teilnehmenden ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen und Diskussionsbeiträge zu äußern. Im Rahmen des Get-togethers kann bei Sekt und Häppchen weiterdiskutiert werden.

## Programm

- 13:00 Begrüßung
- 13:15 Einführung  
*Dr. Frank Schulze:*  
**Karl Poppers Konzept der „Offenen Gesellschaft“ – und einige Hinweise auf Probleme seiner praktischen Umsetzung**
- Schwerpunkt I:**  
**Theoretische Grundlagen und Gefährdungen der offenen Gesellschaft**
- 13:45 Impulsvortrag  
*Prof. Dr. Wulf Kellerwessel:*  
**Jüngere philosophische Konzepte und ihr Gefährdungspotenzial für die offene Gesellschaft**

- 14:15 **Diskussionsrunde**  
– *Prof. Dr. Wulf Kellerwessel* (Impulsreferent)  
– *Prof. Dr. Armin Pfahl-Traughber* („**Extremistische Denkstrukturen gegen die offene Gesellschaft – die Extremismustheorie lernt von Karl Popper**“)  
– *Dr. Hans-Joachim Niemann* („**Schützt unsere Demokratien vor Mehrheitsdiktatur!**“)  
*Moderation: Dr. Frank Schulze*
- 15:30 Kaffeepause

## Es diskutieren:

- Schwerpunkt II:**  
**Offene Gesellschaft heute (und morgen)**
- 16:00 Impulsvortrag  
*Ralf Fücks:*  
**Freiheit verteidigen – Wie wir den Kampf um die offene Gesellschaft gewinnen**
- 16:30 **Diskussionsrunde**  
– *Ralf Fücks* (Impulsreferent)  
– *Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Birnbacher* („**Tabus in der deutschen Biopolitik**“)  
– *Frederick Herget, M.A.* („**Künstliche Intelligenz und offene Gesellschaft: Eine technologische Herausforderung für die Freiheit**“)  
*Moderation: Prof. Dr. Wulf Kellerwessel & Dr. Frank Schulze*
- 17.45 **Get-together**  
Gespräche im Foyer
- 19.00 Ende der Veranstaltung

**Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Birnbacher** ist Professor (em.) für Philosophie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Er ist Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Humanes Sterben und Mitherausgeber der Zeitschrift *Aufklärung und Kritik*.

**Ralf Fücks** ist geschäftsführender Gesellschafter des Zentrums Liberale Moderne. Zuvor leitete er 21 Jahre lang die Heinrich-Böll-Stiftung und war Senator für Stadtentwicklung und Umweltschutz in Bremen, ab 1993 auch Bürgermeister.

**Frederick Herget, M.A.**, ist beratender Ingenieur in den Bereichen Data Science, Künstliche Intelligenz, Operations Research und Quantencomputing. Er hat Philosophie, Politologie, Mathematik und Theoretische Physik studiert.

**Prof. Dr. Wulf Kellerwessel** ist apl. Professor am Philosophischen Institut der RWTH Aachen (Lehrstuhl für Wissenschaftstheorie und Technikphilosophie). Er ist Mitherausgeber der Zeitschrift *Aufklärung und Kritik*.

**Dr. Hans-Joachim Niemann** war als Physikochemiker tätig, dann wissenschaftlicher Autor und Lehrbeauftragter für kritischen Rationalismus an der Uni Bamberg. Er ist Autor mehrerer Werke über den kritischen Rationalismus und Herausgeber zahlreicher Popper-Werke.

**Prof. Dr. Armin Pfahl-Traughber** lehrt mit dem Schwerpunkt „Politischer Extremismus“ an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Brühl. Er gibt ebendort das „Jahrbuch für Extremismus- und Terrorismusforschung“ heraus.

**Dr. Frank Schulze** ist Vorsitzender der Gesellschaft für kritische Philosophie, Referent für Philosophie, Veranstaltungen und Lebensfeiern der Humanistischen Vereinigung und Zweiter Vorsitzender der Ludwig-Feuerbach-Gesellschaft.